

Lebenslauf

Forschungsschwerpunkte

- **Neuere Geschichte/Osteuropäische Geschichte**

Ost-West-Kommunikation; Sowjetische Geschichte; Soziale Transformationsprozesse in der ehemaligen UdSSR nach der Wende

- **Slawische Sprach- und Literaturwissenschaft**

Moderne Slawische Sprachen. Diachrone und synchrone Sprachwissenschaft, historische Grammatik der slawischen Sprachen; historische Pragmatik (Sprachrituale); Russische und tschechische Literaturen nach der Wende (um 1990).

- **Medienwissenschaft:**

Die Soziologie und Anthropologie des Films; Film der 1930er Jahre, Film der 1960er Jahre; Film der 1990er Jahre; Früher Tonfilm; Frühes Hörspiel; Technikwandel- vs. Gesellschaftswandel;

- **Kultursoziologie/Kulturanthropologie:**

Kultursoziologie, Soziale In- und Exklusion, Mikrosoziologie (qualitative Methoden) Nonverbale Kommunikation; Theorien des kulturellen und sozialen Wandels; Theorien interkultureller Kommunikation; Mediensoziologie, Anthropologie und Kultursoziologie des Films



Berufserfahrung

- seit 09. 2015 Professor Assoc. für Geschichte und Soziologie der Medien an der Kunstakademie St. Georgen, Privatdozent an der Universität Konstanz
- 04.2013 – 08.2015 Marie Curie Fellow. Senior Grant. Project Manager. Department of History - King's College London
- 10.2012- 02.2012 Leiter des Zentrums für soziologische Forschung (Witte-Zentrum) Moskau
- 04.2012 – 09.2012 Vertretung des Lehrstuhls für Kultursoziologie, Universität Konstanz
- 04.2010 – 03.2012 DFG- Projekt, Privatdozent Soziologie, Slawistik, Geschichte, an der Universität Konstanz.
- 07.2008 – 03.2010 Projektleiter am Seminar für Filmwissenschaft der Universität Zürich.
- 04.2009 – 06.2009 Gastprofessor an Bielefeld School in History and Sociology, Universität Bielefeld.
- 01.2008 – 07.2008 Projektleiter am Lehrstuhl für Makrosoziologie, Universität Konstanz
- 01.2005 – 12.2007 Projektleiter am Kulturwissenschaftlichen Forschungskolleg ‚Norm und Symbol‘ (SFB 485), Lehrtätigkeit in der Soziologie, Slawistik und Osteuropäischen Geschichte, Universität Konstanz
- 11.2006 – 04.2007 Staatsstipendiat und Gastwissenschaftler am Lehrstuhl für Soziale Anthropologie der Karls-Universität Prag
- 06.2005 Habilitation, Antrittsvorlesung an der Universität Konstanz
- 01.2000–2005 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Kulturwissenschaftlichen Forschungskolleg ‚Norm und Symbol‘ (SFB 485), Lehrtätigkeit in den Fächern Soziologie, Slawistik und Neuere Geschichte, Universität Konstanz
- 09.1999–01.2000 Gastdozent am Lehrstuhl für Slawische Literaturen an der Karls- Universität Prag

- 09.1997–10.1999 Postdoktorand am Graduiertenkolleg Theorie der Literatur und Kommunikation, Leistungsstipendium der DFG, Universität Konstanz
- 06.1995 Promotion an der Moskauer Staatsuniversität
- 10.1994–06.1997 Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung. Lehrbeauftragter an der philosophischen Fakultät, Universität Frankfurt am Main
- 1989-1991 Tutor im Fachbereich der allgemeine Literatur- und Sprachwissenschaft, Moskauer Staatsuniversität

Studium / Ausbildung

- 2013-2015 Fortbildungen am Kings College London, GCSE- Ausbildung
- 18.05.2005 Habilitation. Universität Konstanz. Venia legendi: Kultursoziologie und Neuere Geschichte
- 2000-2005 Habilitationsprojekt: „Von Angesicht zu Angesicht. Der Wandel direkter Kommunikation in der ost- und westeuropäischen Neuzeit“. Lehrstuhl für Makrosoziologie, Lehrstuhl für Neuere Geschichte der Universität Konstanz (publiziert in Konstanz. 2005)
- 1997-1999 Postdoktorand am Graduiertenkolleg „Theorie der Literatur und Kommunikation“, FB Medien- und Literaturwissenschaft. Universität Konstanz.
- 09.1997 Verleihung des deutschen Dokortitels
- 04.1994-04.1997 Aufbaustudium (Pragmatik, Konversationsanalyse, Kommunikationstheorie) am Slawischen Seminar der Universität Frankfurt am Main; Stipendium der Konrad-Adenauer-Stiftung
- 08.06.1995 Promotion an der Moskauer Staatlichen Lomonossov - Universität.
- 1994–1995 Promotionsprojekt „Europäische Wissenschaftsmethoden in der alten slawischen Grammatiktradition. Eine Mediengeschichte des Sprachwissens“, publiziert in München. 1995. Schwerpunkte: Wissensgeschichte, Sprachgeschichte, Mediengeschichte
- 30.08.1993 Magisterprüfung an der Universität Mannheim
- 04.1991– 09.1993 Magisterstudium in den Fächern Deutsche und Slawische Philologie (Kroatisch, Serbisch, Tschechisch, Polnisch) an der Universität Mannheim
- 16.06.1992 Staatsprüfung an der Moskauer Staatsuniversität
- 1984-1992 Studium an der Moskauer Staatsuniversität. Slawische, Klassische und Romanische Philologie. Fachspezialisierung: Historische Kulturwissenschaft, Kultursemiotik, Mediengeschichte, Russisch als Fremdsprache